

Anlage 4 (zu § 21)

Ausbildungsrahmenplan „Fachpraktikerin Pferdewirtschaft/Fachpraktiker Pferdewirtschaft“

N. Ausbildun gsberufsb ild	Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeitlich e Glieder ung			
		Ausbild ungsja hr			
		1.	2.	3	
1. Integrative Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten					
1. 1 Aufbau und Organisat ion des Ausbildun gsbetrieb es	a) Grundfunktionen des Ausbildungsbetriebes wie Beschaffung, Produktion, Absatz, Dienstleistung und Betriebsführung b) Ausstattung des Ausbildungsbetriebes c) natürliche Standortfaktoren			Währe nd der gesamt en Ausbild ung zu vermitt eln	
1. 2 Berufsbild ung; Arbeits- und Tarifrecht	a) der Ausbildungsvertrag b) Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag c) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung d) Möglichkeiten der eigenen beruflichen Fortbildung				
1. 3 Sicherheit und Gesundh eitsschutz bei der Arbeit	a) Aufgaben des betrieblichen Arbeitsschutzes b) Bestimmungen der für den Ausbildungsbetrieb geltenden Arbeitsschutzgesetze c) berufsbezogene Arbeitsschutzzvorschriften, insbesondere beim Umgang mit Pferden, Maschinen, Geräten, Einrichtungen, Gefahrstoffen sowie sonstigen Werkstoffen und Materialien anwenden d) Verhalten bei Unfällen und Entstehungsbränden und Maßnahmen der ersten Hilfe e) wesentliche Vorschriften der Feuerverhütung, Verhalten bei Bränden, Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen				
1. 4 Umweltschutz	a) Bedeutung der Lebensräume für Mensch, Tier und Pflanze b) Ziele des Natur- und Umweltschutzes c) Umweltbelastungen und Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung d) Entsorgen von Abfällen				

		e) wirtschaftlicher und umweltschonender Umgang mit Energieträgern	
1.5	Ökologische Zusammenhänge, Nachhaltigkeit	<p>a) Einflüsse und Auswirkungen von Tierhaltung und Pflanzenanbau auf das Ökosystem darstellen</p> <p>b) Witterungsabläufe beobachten und dokumentieren</p> <p>c) Wetterfaktoren nennen und ihren Einfluss auf die Arbeitsdurchführung und -qualität beschreiben</p>	
1.6	Mitgestalten sozialer Beziehungen	<p>a) soziale Beziehungen im Betrieb und im beruflichen Umfeld mitgestalten</p> <p>b) Beziehungen des ausbildenden Betriebes und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen, Berufsvertretungen und Gewerkschaften nennen</p> <p>c) Gespräche situationsgerecht führen</p>	
2.	Gemeinsame fachliche Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten		<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Zeitlich e Gliederung Ausbildungsja hr 1. 2. 3 </div>
2.1	Arbeiten planen, vorbereiten, durchführen und kontrollieren	<p>a) Arbeitsschritte</p> <p>b) geeignete Arbeitsverfahren und Arbeitsmittel</p> <p>c) Arbeitszeiten und -ergebnisse</p>	
2.2	Umgang mit Maschinen, Geräten und Betriebseinrichtungen	<p>a) Maschinen, Anlagen, Geräte und Werkzeuge nach Anweisung einsetzen, reinigen und warten</p> <p>b) beim Umgang mit Anlagen, Maschinen und Geräten Arbeitssicherheit beachten und vorbeugende Maßnahmen treffen</p> <p>c) die Aufgaben von Schutzvorrichtungen an Maschinen beschreiben</p> <p>d) Betriebsbereitschaft von technischen Anlagen, Maschinen und Geräten nach Anweisung prüfen</p> <p>e) Betriebseinrichtungen bedienen und überwachen</p> <p>f) bei der Pflege und Instandhaltung der baulichen Anlagen, Maschinen, Geräte und Werkzeuge und deren Einsatz mitwirken</p> <p>g) Sicherheitsrisiken bei den Arbeiten beachten und bei vorbeugenden Maßnahmen mitwirken</p>	Währe nd der gesamt en Ausbild ung zu vermitt eln
2.3	Wirtschaftliche	<p>a) bei der Annahme und Abgabe von Waren mitwirken</p>	

	Zusammenhänge	b) Verbrauch von Betriebsmitteln erfassen c) bei der Ermittlung des Bedarfs an Betriebsmitteln mitwirken d) Arbeitsaufwand erfassen	
2. 4	Information und Kommunikation	a) Ablauf technischer Prozesse b) Informationsquellen: Kataloge, Gebrauchsanleitungen, Fachzeitschriften, Fachbücher usw. c) Sachverhalte darstellen, Fachbegriffe anwenden d) Aufgaben im Team abstimmen und bearbeiten e) betriebliche Kommunikations- und Informationssysteme nutzen	
3.	Berufsprofilgebende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten		Zeitlich e Glieder ung
3. 1			Ausbildungsja hr
3. 1. 1	Versorgung von Pferden	a) Füttern und Tränken b) tägliche Versorgungsarbeiten	X X X
3. 1. 2	Pflege von Pferden	a) Putzen b) Frisieren / Herausbringen c) Abwarten d) Beinschutz	X X X
3. 1. 3	Transport von Pferden		
3. 1. 4	Führen von Pferden		X X X
3. 2	Körperbau, Lebensvorgänge und Verhalten der Pferde		
3. 2. 1	Körperbau der Pferde	a) Knochenbau b) Hufe c) Zähne	X X X

		d) Farben und Abzeichen		
3. 2. 2	Lebensvo rgänge der Pferde	a) Verdauung b) Fortpflanzung c) Herz- und Kreislaufsystem	X	X
3. 2. 3	Verhalten der Pferde	a) Sozialverhalten b) Fortpflanzungsverhalten c) Futteraufnahmeverhalten d) Fluchtverhalten	X	X
3. 3	Tiergesundheit und Tierhygiene			
3. 3. 1	Tiergesun dheit	a) Krankheitsanzeichen b) Hilfe bei Untersuchung und Behandlungen c) Stallapotheke	X	X
3. 3. 2	Tierhygie ne	a) Stallhygiene b) Weidehygiene c) Zuchthygiene	X	X
3. 4	Bewegen und Arbeiten von Pferden		X	X
3. 5	Fortpflanzung, Züchtung und Rassenkunde			
3. 5. 1	Biologie der Fortpflanz ung		X	X
3. 5. 2	Züchtung			X
3. 5. 3	Rassenku nde	a) Großpferde b) Kleinpferde c) weitere Rassen	X	X
3. 6	Futtermittelgewinnung, -beschaffung und -verwendung			
3. 6. 1	Futtermitt elgewinn ung	a) Raufutter b) Getreide	X	X

		c) sonstige Futtermittel			
3. 6. 2	Futtermitt elbeschaf fung und -verwendu ng	a) betriebseigene Futtermittel b) Zukauffuttermittel	X	X	X
3. 7	Formen der Pferdehaltung				
3. 7. 1	Ansprüch e des Pferdes an die Haltung	a) Stallklima b) Einstreu	X	X	X
3. 7. 2	Aufstellun gsformen	a) Einzelaufstellung b) Gruppenhaltung	X	X	
3. 8	Einsetzen und Pflege von Geräten, Ausrüstung und Zubehör				
3. 8. 1	Einsatz und Pflege von Geräten	a) Geräte b) Maschinen	X	X	
3. 8. 2	Ausrüstu ng und Zubehör	a) Ausrüstung des Pferdes b) Pflege der Ausrüstung	X	X	X